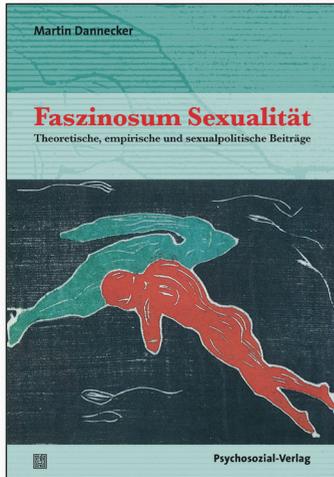


Martin Dannecker

# Faszinosum Sexualität

Theoretische, empirische und sexualpolitische Beiträge



200 Seiten · Broschur  
24,90 € (D) · 25,60 € (A)  
ISBN 978-3-8379-2740-5  
ISBN E-Book 978-3-8379-7355-6  
Buchreihe: Beiträge zur Sexualforschung

Eine Anregung zur Reflexion unserer Vorstellungen von Sexualität und Geschlecht.

Durch den beständigen Diskurs um den Begriff der Sexualität unterliegt dieser einem fortlaufenden Bedeutungswandel. So sind auch sexuelle Empfindungen, Identitäten und Praktiken in hohem Maße vergesellschaftet: Ein individuelles Triebchicksal formiert sich erst über die jeweils vorherrschenden Diskurse über das Sexuelle und über die Erfahrungen, die die Individuen im Verlaufe ihrer Lebensgeschichte mit ihrer Sexualität machen.

Martin Dannecker zeichnet Wechselwirkungen zwischen individuellem Triebchicksal und kollektivem Zwang nach, indem er psychoanalytische und sexualwissenschaftliche Erkenntnisse verbindet. Die Beiträge kreisen um Fragen der Geschlechtsidentität vor dem Hintergrund einer Verflüssigung von Identitätskonstruktionen und enthalten Denkanstöße zu aktuellen sexualpolitischen Debatten.

*Martin Dannecker*, Prof. Dr. phil., war bis 2005 als Professor für Sexualwissenschaft und stellvertretender Direktor am Institut für Sexualwissenschaft der Goethe-Universität in Frankfurt am Main tätig. Er ist Mitherausgeber der Buchreihe »Beiträge zur Sexualforschung«, die im Psychosozial-Verlag erscheint, und derzeitiger erster Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Sexualforschung.